

Interpellation

betreffend **Nachfrageentwicklung in der schulergänzenden Betreuung**

eingereicht von: Regula Keller (SP), Gabi Stritt (SP), Nora Ernst (GLP) und Maria Lischer (Grüne/AL)

am: 24. Februar 2025

Anzahl Unterstützende: 30

Geschäftsnummer: 2025.26

Text und Begründung

Die Betreuung in der unterrichtsfreien Zeit entspricht einem wachsenden Bedürfnis der Bevölkerung. Die Nachfrage für die Schulergänzende Betreuung nimmt in Winterthur seit Jahren stetig zu. Zurzeit nutzen 44,6 Prozent der Kindergarten- und Primarschulkinder das städtische Angebot der Schulergänzenden Betreuung. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung und ein Zeichen dafür, dass mit einem umfassenden Betreuungsangebot die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert wird.

Der Stadtrat erhöht per 1.2.2025 die Tarife für die schulergänzenden Betreuung substantiell. Begründet wird dies mit höheren Kosten für Räume, Löhne und Essen sowie eine Erhöhung der Qualität der Betreuung. Die höheren Kosten werden auf Eltern abgewälzt, die mehr als 20'600 Franken steuerbares Einkommen pro Jahr aufweisen. Der maximale Beitrag steigt von 92 auf 105 Franken pro Tag, was einem Anstieg von 14 Prozent entspricht. Von der maximalen Erhöhung sind 38% der Eltern betroffen, da sie ein steuerbares Einkommen von mehr als 77'000 Franken haben. Insgesamt zahlen künftig rund 70% der Eltern mehr für die schulergänzende Betreuung.

Die schulergänzende Betreuung hat das Ziel, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Chancengerechtigkeit der Kinder sicherzustellen. Durch die bedeutende Erhöhung des Betreuungstarifs besteht das Risiko, dass Eltern mit mittleren und höheren Einkommen den Betreuungsumfang reduzieren oder ihre Kinder ganz von der schulergänzenden Betreuung abmelden. Zudem führen Erhöhungen bei den Betreuungskosten oft auch dazu, dass sich die Erwerbstätigkeit beide Elternteile finanziell nicht mehr rechnen, die Erwerbstätigkeit eines Elternteils aufgegeben oder reduziert wird, was wiederum Steuerausfälle für die Stadt zur Folge hat und den späteren Wiedereinstieg in den Arbeitsprozess erschwert. In Winterthur sind die maximalen Einkommens- und Vermögensgrenzen in der schulergänzenden Betreuung im Vergleich zu anderen grösseren Gemeinden tief angesetzt. Dies auch im Vergleich zur familienergänzenden Betreuung, wo die Maximaltarife erst ab einem Einkommen von Fr. 100'000 Franken gelten.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

- Wie viele Schülerinnen und Schüler waren im März 2022, 2023, 2024 und 2025 angemeldet?
- Von welchen Schulstufen (Kindergarten, Primar, Sek) kamen die angemeldeten Schüler:innen?
- Wie viele Betreuungsstunden wurden in der schulergänzenden Betreuung und im Mittagstisch Sek im März 2022, 2023, 2024 und 2025 geleistet?

- Wie viele Betreuungsstunden wurden in der Ferienbetreuung in den Sport- und Frühlingsferien 2022, 2023, 2024 und 2025 geleistet?
- Wie verteilten/verteilen sich diese geleisteten Betreuungsstunden auf die Einkommenskategorien (in 10'000er Schritten) in den Jahren 2022, 2023, 2024 und 2025?
- Welche Absichten hat der Stadtrat bezüglich der künftigen Elternbeiträge in der schulergänzenden Betreuung? Ist eine weitere Erhöhung der Beiträge, auch bei den Minimaltarifen, geplant?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2025.26

eingesehen:	Unterstützende (X):		eingesehen:	Unterstützende (X):	
✓	S. Gfeller (SP)		✓	Ph. Angele (SVP)	
✓	Th. Gschwind (SP)	X	✓	Ch. Della Sega (SVP)	
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓	J. Ehrbar (SVP)	
✓	K. Hager (SP)	X	✓	G. Gisler-Burri (SVP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓	M. Graf (SVP)	
✓	L. Jacot-Descombes (SP)	X	✓	M. Gross (SVP)	
✓	R. Keller (SP)		✓	St. Gubler (SVP)	
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	Ch. Hartmann (SVP)	
✓	L. Merz (SP)	X	✓	M. Wäckerlin (SVP)	
✓	M. Sorgo (SP)	X			
✓	O. Staub (SP)	X	✓	J. Fehr (FDP)	
✓	M. Steiner (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	
✓	G. Stritt (SP)		✓	R. Heuberger (FDP)	
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓	Ch. Maier (FDP)	
✓	B. Zäch (SP)	X	--	C. Mancuso Cabello (FDP)	
			✓	R. Perroulaz (FDP)	
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓	G. Porlezza (FDP)	X
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓	D. Romay Ogando (FDP)	
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	✓	R. Tobler (FDP)	
✓	C. Hertli-Wanner (Grüne)	X			
✓	B. Kellerhals Vogel (Grüne)	X	✓	N. Ernst (GLP)	
✓	M. Lischer (Grüne)		✓	J. Guddal (GLP)	X
--	J. Praetorius (Grüne)		✓	N. Holderegger (GLP)	X
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓	S. Kocher (GLP)	X
✓	M.P. Bachmann (AL)		✓	M. Nater (GLP)	X
✓	R. Hugentobler (AL)	X	--	B. Oeschger (GLP)	
			✓	L. Rupper (GLP)	X
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)		✓	A. Steiner (GLP)	X
✓	D. Rohner (EVP)				
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓	A. Geering (Die Mitte)	
✓	A. Würzer (EVP)	X	✓	I. Kuster (Die Mitte)	
			✓	K. Vogel (Die Mitte)	
			✓	A. Zuraikat (Die Mitte)	X
			✓	S. Gonçalves (EDU)	X